

# Protokoll

-Aushang-

der 32. Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses am 07.09.2022 im Saal des Schützenhauses,  
Schützenplatz 2

---

**Beginn:** 19:00 Uhr

**Ende:** 20:50 Uhr

## **Anwesenheit:**

- |    |                           |                              |
|----|---------------------------|------------------------------|
| 1. | Herr Dr. Lothar Seibt     | FDP, Vorsitzender            |
| 2. | Herr Siegfried Mehl       | Frei & Fair für Aken         |
| 3. | Herr Thomas Ziemer        | Frei & Fair für Aken         |
| 4. | Frau Katja Meyer          | Frei & Fair für Aken         |
| 5. | Herr Tobias Möhsner       | Frei & Fair für Aken         |
| 6. | Frau Sigrid Reinicke      | DIE LINKE.                   |
| 7. | Herr Patrick Schwalenberg | CDU                          |
|    | Herr Michael Zelinka      | Leiter Geschäftsbereich II   |
|    | Frau Constanze Laws       | Kämmerin                     |
|    | Herr Henry Vorkauf        | SB Ortsplanung               |
|    | Herr Torsten Scharf       | SB Liegenschaften            |
|    | Herr Hannes Korn          | SB Grünflächen               |
|    | Herr Ronald Doege         | SB Vergabe, Zentrale Dienste |

## **Tagesordnung (vor Bestätigung):**

### **A Öffentliche Sitzung**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – öffentlicher Teil
3. Entscheidung über Einwendungen zu der Niederschrift der 31. Sitzung vom 18.05.2022 sowie Entscheidung über die Niederschrift – öffentlicher Teil
4. Bericht des Vorsitzenden des Ausschusses und Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
5. Einwohnerfragestunde
6. Behandlung der Tagesordnung in öffentlicher Sitzung
  - 6.1 Errichtung eines Fußgängerüberweges in der Burgstraße
  - 6.2 Errichtung weiterer Sitzgelegenheiten auf dem Skatepark Aken (Elbe)

- 6.3 Standort Schulwaldcontainer
- 6.4 Erweiterung Schulwald Aken (Elbe)
- 6.5 *Informationsvorlage*  
Heizungsumstellungen in den kommunalen Sportstätten Turnhalle „Berliner Hof“  
und Volksbad Aken (Elbe)
- 6.6 Antrag auf Befreiung zur Umsetzung des § 2b UStG
- 6.7 *Informationsvorlage*  
Aufstellung der Jahresabschlüsse 2017 - 2021 der Stadt Aken (Elbe)
- 6.8 Erleichterungen zur Beschleunigung der Aufstellung und Prüfung des Jahres-abschlusses  
2021 der Stadt Aken (Elbe) gemäß Runderlass des Ministeriums des Inneren vom  
15.10.2020 i.V. m dem Ergänzungserlass vom 22.04.2022
- 6.9 Beitritt der Stadt Aken (Elbe) in den LEADER Anhalt e.V.
- 7. Anfragen und Anregungen
- B Nichtöffentliche Sitzung**
- 8. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der  
Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil
- 9. Entscheidung über Einwendungen zu der Niederschrift der 31. Sitzung vom 18.05.2022  
2022 sowie Entscheidung über die Niederschrift – nichtöffentlicher Teil
- 10. Behandlung der Tagesordnung in nichtöffentlicher Sitzung
- 10.1 Verkauf eines Grundstückes
- 10.2 Verkauf eines Grundstückes
- 10.3 Verkauf eines Grundstückes
- 10.4 Verkauf eines Grundstückes
- 10.5 Aufhebung eines Verkaufsbeschluss
- 10.6 Abschluss einer Reservierungsvereinbarung
- 10.7 *Vergabe einer Bauleistung*  
Sanierung Schützenhaus (Stadtumbau) Vergabe - Gewerk Blitzschutz
- 11. Anfragen und Anregungen nichtöffentlicher Art
- 12. Schließung der Sitzung

### **TOP 1**

#### **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit**

**Der Vorsitzende** des Haushalts- und Finanzausschusses, **Herr Dr. Lothar Seibt**, eröffnet mit der Begrüßung aller Anwesenden die 32. Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses.

Da die Ladung den Ausschussmitgliedern fristgerecht zugegangen ist und keiner die Ordnungsmäßigkeit rügt, werden die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei Anwesenheit von 7 Mitgliedern festgestellt.

### **TOP 2**

#### **Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – öffentlicher Teil**

**Der Bürgermeister** beantragt,

die Vorlage „Errichtung eines Fußgängerüberweges in der Burgstraße“ (TOP 6.1) unter Berücksichtigung des 1. Haushaltsentwurfes zurückzuziehen.

**Der Vorsitzende** stellt den Antrag des Bürgermeisters zur Abstimmung.

#### **Abstimmungsergebnis**

über den Antrag des Bürgermeisters, die Vorlage „Errichtung eines Fußgängerüberweges in der Burgstraße“ (TOP 6.1) zurückzuziehen:

Dem Antrag des Bürgermeisters stehen keine Einwände entgegen. Der Änderungsantrag zur Tagesordnung wird **einstimmig** angenommen.

Weitere Änderungen, Ergänzungen oder Einwände zur Tagesordnung – öffentlicher Teil – werden nicht vorgebracht. Die Tagesordnung wird **einstimmig** bestätigt.

### **TOP 3**

#### **Entscheidung über Einwendungen zu der Niederschrift der 31. Sitzung vom 18.05.2022 sowie Entscheidung über die Niederschrift – öffentlicher Teil**

Einwände zu der Niederschrift der 31. Sitzung vom 18.05.2022 – öffentlicher Teil – werden nicht erhoben.

Die Niederschrift der 31. Sitzung (öffentlicher Teil) vom 18.05.2022 wird **einstimmig** bestätigt.

### **TOP 4**

#### **Bericht des Vorsitzenden des Ausschusses und Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen**

**Der Vorsitzende** hat keinen Bericht abzugeben.

### **TOP 5**

#### **Einwohnerfragestunde**

Es sind keine Einwohner zugegen.

## **TOP 6**

### **Behandlung der Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung**

#### **TOP 6.1**

Errichtung eines Fußgängerüberweges in der Burgstraße

Der Tagesordnungspunkt wurde per Abstimmung über den Änderungsantrag des Bürgermeisters von der Tagesordnung genommen.

#### **TOP 6.2**

### **Errichtung weiterer Sitzgelegenheiten auf dem Skatepark Aken (Elbe)**

**Der Vorsitzende** erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

Auf Basis einer redaktionellen Korrektur durch die Kämmerin wird das Konto im Beschluss wie folgt geändert: 28100.531800/731800 wird zu 28100.531801/731801.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, verliert **der Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

### **Beschluss-Nr.: 92-32./22**

#### **Abstimmungsergebnis**

Der Haushalts- und Finanzausschuss der Stadt Aken (Elbe) beschließt **einstimmig** die Bereitstellung der Mittel in Höhe von 2.000,00 € auf dem Konto 28100.531801/731801 (Mittel des Jugendbeirates) für die Errichtung von weiteren Sitzgelegenheiten auf dem Skatepark Aken (Elbe).

#### **TOP 6.3**

### **Standort Schulwaldcontainer**

**Der Vorsitzende** erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, verliert **der Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Der Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Aken (Elbe) mit **3 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen und 3 Stimmenthaltungen**, Alternative **Nr. 3** als zukünftigen Standort für den Schulwaldcontainer mit einer mobilen oder fixen Lösung zu beschließen. Die Verwaltung wird beauftragt, bis zur Sitzung des Stadtrates die für die Umsetzung des Schulwaldcontainers anfallenden Kosten zu ermitteln.

Weiterleitung an den Hauptausschuss.

#### **TOP 6.4**

##### **Erweiterung Schulwald Aken (Elbe)**

**Der Vorsitzende** erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

**Frau Sigrid Reinicke** fragt, ob es eine zahlenmäßige Einschätzung zum Baumverlust aufgrund von Trockenheit gibt.

**Herr Hannes Korn** erklärt, dass sich der Baumverlust sehr in Grenzen hält und kaum Setzlinge der Trockenheit zum Opfer gefallen sind, da der Boden am Standort gut durchfeuchtet ist. Von 1.000 gepflanzten Bäume sind nicht mehr als 30 verloren gegangen.

**Der Vorsitzende** erkundigt sich nach dem Alter der Setzlinge, die im Schulwald gepflanzt werden.

**Herr Hannes Korn** entgegnet 1 bis 2 Jahre alt.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, verliert **der Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Der Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Aken (Elbe) mit **6 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen und 1 Stimmenthaltung** zu beschließen, den Schulwald um die nächste Teilfläche (II) zu erweitern und die Waldfläche Abt. 5173 c in Richtung Naumann's Schuppen schrittweise (Flur 12, Flurstück 4/5) gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen wiederaufzuforsten.

Weiterleitung an den Hauptausschuss.

#### **TOP 6.5**

##### ***Informationsvorlage***

##### **Heizungsumstellungen in den kommunalen Sportstätten Turnhalle „Berliner Hof“ und Volksbad Aken (Elbe)**

**Der Vorsitzende** erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

Die Mitglieder des Haushalts- und Finanzausschusses nehmen die Informationsvorlage zur Kenntnis.

#### **TOP 6.6**

##### **Antrag auf Befreiung zur Umsetzung des § 2b UStG**

**Der Vorsitzende** erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

**Herr Patrick Schwalenberg** möchte wissen, wozu ein ablehnender Beschluss führen würde.

**Frau Constanze Laws** erklärt, dass rückwirkend zum 01.01.2021 alle Leistungen steuerlich beurteilt und eine Steuerklärung erstellt werden müsste.

**Frau Sigrid Reinicke** wünscht eine weiterführende Erläuterung zum Sachverhalt anhand des Beispiels Kinderfest, bei dem Einnahmen über Leistungen generiert werden.

**Frau Constanze Laws** bejaht die Relevanz der Umsatzsteuerpflicht für alle Leistungen, die durch die Stadt ausgeführt werden, welche ein privatwirtschaftlicher Anbieter gleichermaßen erbringen kann. Zudem werden die Leistungen durch einen Steuerberater auf Geringfügigkeit überprüft. Die Grenze hierfür liegt bei 17.500 EUR.

**Herr Patrick Schwalenberg** bekundet seine Zustimmung, empfindet jedoch die Beschlussfassung darüber zum aktuellen Zeitpunkt etwas spät.

**Frau Constanze Laws** entgegnet, dass eine derartige Befreiung bereits bis zum 01.01.2021 vorlag und sich die heutige Beschlussfassung auf eine Erweiterung der Befreiung bis zum 31.12.2022 bezieht.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, verliert **der Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Der Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat **einstimmig**, dem Antrag auf Befreiung zur Umsetzung des §2b UStG bis 31.12.2022 zuzustimmen.

Weiterleitung an den Hauptausschuss.

#### **TOP 6.7**

##### ***Informationsvorlage***

##### **Aufstellung der Jahresabschlüsse 2017 - 2021 der Stadt Aken (Elbe)**

**Der Vorsitzende** übergibt das Wort an Frau Constanze Laws zur Erläuterung des Sachverhalts.

**Frau Constanze Laws** informiert die Ausschussmitglieder anhand einer Präsentation über die Sachlage und den Fortschritt bei der Erstellung der Jahresabschlüsse für die Jahre 2017 bis 2021. Die Möglichkeit zur Wahrnehmung von Erleichterungen bei der Aufstellung der Jahresabschlüsse besteht auf Grundlage eines Runderlasses des Ministeriums vom 15.05.2020 mit dem Ziel der zügigeren Erstellung und Prüfung dieser. Der benannte Runderlass wurde mittels Ergänzung vom 22.04.2022 um das Jahr 2021 erweitert.

**Frau Constanze Laws** argumentiert, dass sowohl Personalmangel als auch eine fehlende qualifizierte Vertretungsbesetzung einen Bearbeitungsrückstand und letztendlich die Verfehlung der Bearbeitungsziele verursachten. Auch das Rechnungsprüfungsamt konnte kein qualifiziertes Personal für die Menge an Jahresabschlüssen akquirieren und so scheiterte die Prüfung des inzwischen fertig gestellten Jahresabschlusses für 2017. Der weiterführende Verlauf sieht eine Fertigstellung der verbleibenden Jahresabschlüsse mit entsprechender Meldung dieser beim Rechnungsprüfungsamt vor. Zum 22.12.2022 sollen dann alle Jahresabschlüsse gebündelt eingereicht und zusammenhängend geprüft werden.

**Der Bürgermeister** wiederholt, dass sich die Erleichterung lediglich auf die Berichterstellung bezieht; der Fokus wird nach wie vor auf die Anlagenbuchhaltung gelegt. Ein entsprechender Zeitplan zur Erstellung wurde in Arbeitsgesprächen festgelegt und bis dato eingehalten. Er bedauert, dass es in kürzester Vergangenheit nicht gelungen ist, den Personalausfall entsprechend auszugleichen, da am Markt kein qualifiziertes Personal mit entsprechender Expertise zu finden war. Die Verwaltung bedient sich der Hilfe von B & P Kommunalberatung bei der Aufarbeitung der Berichte. Auf Basis eines interkommunalen Treffens beim Landkreis kann der Bürgermeister bestätigen, dass etliche Kommunen bei der Erstellung der Jahresabschlüsse hinter dem Zeitplan liegen und darüber hinaus dem Rechnungsprüfungsamt qualifiziertes Personal zur Prüfung dieser fehlt und sich bereits themenfremden Mitarbeitern bedienen muss.

**Der Vorsitzende** interessiert sich für die Reaktion des Rechnungsprüfungsamtes nach verfehlter Realisierung des Umsetzungsplanes vom 20.07.2022.

**Der Bürgermeister** erwidert, dass das Rechnungsprüfungsamt nicht qualifiziert prüfen konnte und daher die folgenden Jahresabschlüsse im Konglomerat geprüft werden.

**Der Vorsitzende** betont die Vorgabe, dass der Haushalt erst nach erfolgreicher Prüfung des Jahresabschlusses des Vorjahres bestätigt wird.

**Der Bürgermeister** entgegnet, dass der erstellte Umsetzungsplan realisierbar ist. Aus Sicht der Verwaltung steht demnach einer Genehmigung des Haushaltes nichts entgegen.

**Herr Siegfried Mehl** betont, dass der Runderlass eine Möglichkeit zur Erleichterung offeriert, jedoch nicht obligatorisch ist. Darüber hinaus bezieht er Stellung zu den versandten Anlagen, respektive Runderlässen. Auf deren Grundlage schlägt **Herr Siegfried Mehl** vor, den Jahresabschluss für 2021 ohne Erleichterung zu erstellen, da bei eventuell auftretenden, sich aufsummierenden Abweichungen im Jahre 2022 insgesamt fünf Jahresabschlüsse korrigiert werden müssten. Er äußert sein Bedenken über zu große Abweichungen, die sich dadurch ergeben haben könnten.

**Der Bürgermeister** betont erneut den Fokus auf die Anlagenbuchhaltung, deren Richtigstellung und Vollumfänglichkeit darin begründet ist, welches Anlagevermögen im Hoch-, Tiefbau und im beweglichen Anlagevermögen vorhanden ist. Diese sei identisch zu einem vollumfänglichen Jahresabschluss. Er wiederholt, dass die erleichterte Aufstellung ausschließlich einen verminderten Abschlussbericht zur Folge hat und sieht demnach keinen erhöhten Aufwand im Jahre 2023.

**Herr Siegfried Mehl** ergänzt, dass Abweichung von unter 4% nahezu nicht erreichbar sind und allein schon durch den Prüfungsvorgang entstehen können. Er wiederholt seine Bedenken zum erhöhten Aufwand, der dann durch Korrekturen entsteht.

**Der Bürgermeister** bringt ein Beispiel zur Verdeutlichung und erklärt, dass eine Korrektur in einem Jahr aufgrund der Anlagenbuchhaltung automatisch für die fortfolgenden Jahre stattfinden würde. Aus diesem Grund möchte das Rechnungsprüfungsamt im Konglomerat prüfen, sodass sich Anpassung über die betreffenden Jahre hinweg fortsetzen und mit dem Jahre 2021 zu einem sauberen Abschluss führen. Somit ist mit einer Potenzierung von Abweichungen im Jahr 2022 nicht zu rechnen.

**Frau Constanze Laws** erklärt, dass mögliche Fehler, die bei Buchungen entstehen können, bereits im Laufe des Haushaltsjahres bei der Prüfung durch die Stadtverwaltung selbst korrigiert werden.

Aus der Erfahrung heraus gab es bisher keine Fehler in der Anlagebuchhaltung, woraus sich demzufolge auch keine Grundsätzlichkeit ableiten lässt.

**Herr Siegfried Mehl** verweist erneut auf den im Runderlass betonten erhöhten Arbeitsaufwand für den ersten Jahresabschluss, der ohne Erleichterungen aufgestellt wird.

**Der Bürgermeister** argumentiert nochmals die Aufwandsreduzierung aufgrund der verminderten Berichterstellung, was zur Beschleunigung der Jahresabschlussaufstellung und damit zur Einhaltung der terminlichen Umsetzung sowie der daran abhängigen Haushaltsgenehmigung beiträgt.

**Der Vorsitzende** spricht sich im Hinblick auf die Voraussetzung der fristgerechten Einreichung und Prüfung des Jahresabschlusses gemäß Runderlass für die vom Ministerium angebotenen Erleichterungen aus. Abschließend lässt er sich vom Bürgermeister nochmal die im Runderlass benannten Fristen zur Erstellung und Einreichung der Jahresabschlüsse für die Genehmigung des Haushaltsplanes erläutern.

**Herr Patrick Schwalenberg** fragt nach dem derzeitigen Arbeitsstand zur Anlagenbuchhaltung.

**Der Bürgermeister** beantwortet den Sachverhalt mit der nötigen, intensiven Kommunikation zwischen Hoch- und Tiefbau sowie Geschäftsbereich III insgesamt mit der Buchhaltung bei der Meldung abgeschlossener Maßnahmen und nötiger Aktivierung in der Anlagenbuchhaltung nach Verkehrsfreigabe. Aufgrund von Nachträgen und Korrekturbuchungen kann sich dieser Prozess jedoch über einen längeren Zeitraum hinziehen.

Die Mitglieder des Haushalts- und Finanzausschusses nehmen die Informationsvorlage zur Kenntnis.

### **TOP 6.8**

**Erleichterungen zur Beschleunigung der Aufstellung und Prüfung des Jahresabschlusses 2021 der Stadt Aken (Elbe) gemäß Runderlass des Ministeriums des Inneren vom 15.10.2020 i.V. m dem Ergänzungserlass vom 22.04.2022**

**Der Vorsitzende** erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, verliert **der Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

### **Abstimmungsergebnis:**

Der Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat **6 JA-Stimmen, 1 NEIN-Stimme und 0 Stimmenthaltungen**, den Erleichterungen zur Beschleunigung der Aufstellung und Prüfung des Jahresabschlusses 2021 für die Stadt Aken (Elbe) auf Basis des Runderlasses vom 15.10.2020 des Ministeriums für Inneres und Sport des Landes Sachsen – Anhalt (32.2-10405/380) i.V. m dem Ergänzungserlass vom 22.04.2022 und des Umsetzungsplanes der Anlage 2 dieser Vorlage zuzustimmen.

Weiterleitung an den Hauptausschuss.



**TOP 6.9****Beitritt der Stadt Aken (Elbe) in den LEADER Anhalt e.V.**

**Der Vorsitzende** erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, verliert **der Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis:**

Der Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Aken (Elbe) **5 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen** den Beitritt der Stadt Aken (Elbe) in den LEADER Anhalt e.V. zu beschließen.

Weiterleitung an den Hauptausschuss.

**TOP 7****Anfragen und Anregungen**

Es werden keine Anfragen und Anregungen hervorgebracht.

**B Nichtöffentliche Sitzung****TOP 8****Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil****TOP 9****Entscheidung über Einwendungen zu der Niederschrift der 31. Sitzung vom 18.05.2022 sowie Entscheidung über die Niederschrift – nichtöffentlicher Teil**

Einwände zu der Niederschrift der 31. Sitzung vom 18.05.2022 - nichtöffentlicher Teil – werden nicht erhoben.

Die Niederschrift der 31. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) vom 18.05.2022 wird **einstimmig** bestätigt.

**TOP 10****Behandlung der Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung****TOP 10.1**

Verkauf eines Grundstückes

**Abstimmungsergebnis:**

Der Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat **einstimmig** die Veräußerung des Grundstückes zu beschließen.

Die Verwaltung wird beauftragt, das Grundstück öffentlich auszuschreiben und an den Höchstbietenden zu veräußern. Der Hauptverwaltungsbeamte wird bevollmächtigt, den Zuschlag zu erteilen, insofern das Mindestgebot erreicht wird.

Weiterleitung an den Hauptausschuss.

### **TOP 10.2**

Verkauf eines Grundstückes

#### **Abstimmungsergebnis:**

Der Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat **mit 5 JA-Stimmen, 1 NEIN-Stimme, 1 Stimmenthaltung:**

- Den Verkauf des Grundstückes.
- Dem Erwerber ist eine Bauverpflichtung über die Errichtung des geplanten Seniorenwohn-parks aufzuerlegen.
- Alle im Zusammenhang mit dem Verkauf entstehenden Kosten trägt der Erwerber.
- Die Eintragung einer Grunddienstbarkeit zugunsten des Grundstückes
- Die Eintragung eines privatrechtlichen Vorkaufsrechtes zugunsten der Stadt Aken (Elbe). Die Stadt Aken (Elbe) tritt bei Eintragung weiterer Dienstbarkeiten im Grundbuch im Rang zurück.
- Die Vereinbarung einer Mehrerlösklausel im Kaufvertrag.
- Die Eintragung von Leitungsrechten für die jeweiligen Ver- und Entsorgungsträger.

zu beschließen.

Weiterleitung an den Hauptausschuss.

### **TOP 10.3**

Verkauf eines Grundstückes

#### **Abstimmungsergebnis**

Der Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat **einstimmig:**

- Die Veräußerung des Grundstückes.
- Alle im Zusammenhang mit dem Verkauf entstehenden Kosten trägt der Erwerber.

zu beschließen.

Weiterleitung an den Hauptausschuss.

**TOP 10.4**

Verkauf eines Grundstückes

**Abstimmungsergebnis**

Der Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat **mit 3 JA-Stimmen, 3 NEIN-Stimmen, 1 Stimmenthaltung**:

- Den Verkauf einer noch zu vermessenden Teilfläche des Grundstückes.
- Die Kosten für die Vermessung trägt der Erwerber.
- Sämtliche Kaufnebenkosten trägt der Erwerber.
- Die Kosten des Verkehrswertgutachtens trägt der Erwerber abzulehnen.

Weiterleitung an den Hauptausschuss.

**TOP 10.5**

**Aufhebung eines Verkaufsbeschlusses**

**Abstimmungsergebnis:**

Der Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat **einstimmig** die Aufhebung des Beschlusses (Beschluss-Nr. 191-24./21) vom **07.10.2021** über den Verkauf der Grundstücke zu beschließen.

Weiterleitung an den Hauptausschuss.

**TOP 10.6**

**Abschluss einer Reservierungsvereinbarung**

**Abstimmungsergebnis:**

Der Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat **einstimmig** zu beschließen:  
Die Stadt Aken (Elbe) - vertreten durch den Hauptverwaltungsbeamten - wird gegenwärtig keine weiteren Verhandlungen hinsichtlich der Grundstücksicherung führen.

Weiterleitung an den Hauptausschuss.

**TOP 10.7*****Vergabe Bauleistung*****Sanierung Schützenhaus (Stadtumbau) - Gewerk Blitzschutz (HBA 08/2022)****Beschluss-Nr.: 93-32./22****Abstimmungsergebnis:**

Der Haushalts- und Finanzausschuss beschließt **einstimmig** die Vergabe der Bauleistung, Sanierung Schützenhaus (Stadtumbau), Gewerk Blitzschutz (HBA 08-2022), an den Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot.

**TOP 11****Anfragen und Anregungen nichtöffentlicher Art****TOP 12****Schließung der Sitzung**

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt **der Vorsitzende** des Haushalts- und Finanzausschusses, **Herr Dr. Lothar Seibt**, um 20:50 Uhr die 32. Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses.



Dr. Lothar Seibt  
Vorsitzender  
des Haushalts- und Finanzausschusses



Anja Hoffmann  
Protokollantin

**Über Einwände zur Niederschrift befindet der Ausschuss in seiner nächsten Sitzung.**